



Frau Junggeburch stellt die Trauerarbeit auf der Kinderintensivstation vor

Trotz aller medizinischen Fortschritte kann es in schwerwiegenden Fällen bei der Behandlung von sehr kleinen, sehr kranken Früh- und Neugeborenen oder schwer chronisch kranken Kindern zu Todesfällen kommen.

Grade weil Eltern in ihre Kinder ihre ganze Hoffnung legen, ist so ein Todesfall unglaublich dramatisch und traumatisch und hat akute kurzfristige, aber auch langfristige Folgen für die ganze Familie.

Für die psychische Gesundheit der Eltern, besonders der Mutter, ist eine verständnisvolle professionelle Begleitung in der Trauerphase äußerst wichtig. Eine adäquate Trauerverarbeitung entlastet ebenso die Geschwisterkinder und hilft sogar noch zukünftigen Kinder, sich seelisch gesund zu entwickeln.

In Frau Katrin Junggeburch haben wir im Klinikum Harlaching eine qualifizierte und engagierte Fachkinderkrankenschwester mit einer sehr guten fachlichen Weiterbildung im Bereich „Trauerbegleitung“ gefunden, die ihre Dienste gerne dem Harlekin e.V. und seinem Team zur Verfügung stellt.

Der Harlekin e.V. begrüßt dieses neue und wichtige Angebot und ist außerordentlich dankbar für die großzügige Refinanzierung durch das Gesundheitsreferat der Stadt München!

